

Kathrin Jöris ist Bundespreisträgerin bei Jugend Musiziert, mit Blockflöte, Querflöte und in der Kammermusik. Sie hatte ein Stipendium an der Manhattan School of Music, New York und studierte an den Musikhochschulen Köln bei Hans-Martin Müller und Professor Andrea Lieberknecht, München bei Professor Paul Meisen und Stuttgart bei Professor Jean-Claude Gérard.

Sie spielte im Weltjugendorchester, dem Gustav Mahler Orchester und als Akademistin im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Sie war Stipendiatin der Kammermusikstiftung Villa Musica und gewann 2001 den ersten Preis des Internationalen Flöten-Wettbewerbs Friedrich Kuhlau. Seit 1998 ist sie Soloflötistin der Neuen Philharmonie Westfalen und als begeisterte Kammermusikerin Mitglied des Kammermusik-Sextetts vivace!, sowie des Bläser-Ensembles Quintolé das sich auf die Entwicklung interdisziplinärer Kinderkonzerte spezialisiert hat und unter anderem im Rahmen der Ludwigsburger Festspiele und des Acht Brücken Festivals, Köln aufgetreten ist.

Seit 2020 ist sie außerdem Lehrbeauftragte der Folkwang Universität der Künste, Essen.

